

Die kleine rote Henne



DULCE RODRIGUES

Ein russisches Märchen

Autorin : Dulce Rodrigues

Persönliche Web-Seite: www.dulcerodrigues.info

Kinder Web-Seite: www.barry4kids.net

© Dulce Rodrigues,

Alle Rechte, auch die des auszugs-weisen Nachdrucks, vorbehalten.

Die Kleine Rote Henne

Auf einem  lebten einst eine kluge kleine rote , eine schnatternde , ein furchtsames  und ein , das immer hungrig war.

An einem schönen Frühlingstag, als sie den Boden aufscharrte und Würme suchte, fand unsere kluge kleine

rote  einige  Weizen. Sie rief sofort ihre drei

Mitbewohner zusammen an und fragte sie:

- "Wer wird mir helfen, den Weizen zu pflanzen?"

- "Nicht ich!" klatschte laut die .

- "Nicht ich!" schrie das furchtsame .

- "Nicht ich!" grunzte das , das immer hungrig war.

- "Dann frage ich unsere Nachbarn um Mithilfe!"

Und unsere kluge kleine rote  ging sofort zu ihren

Nachbarn auf dem Bauernhof, der Milch ,

dem störrischen  und dem  mit dem

blühweißen Fell:

- "Wer wird mir helfen, den Weizen zu pflanzen?" fragte

die kleine rote 

- "Nicht ich!" schrie der störrische  .

- "Nicht ich!" muhte die Milch , die ruhig das Gras
auffraß.

- "Nicht ich!" blökte das  mit dem blühweißen Fell.

- "Dann pflanze ich sie!"

Und unsere kluge rote  pflanzte die  Weizen ganz
allein.

Einige Monate später, im Feld wo die kleine rote  die

 Weizen gepflanzt hatte, wuchsen jetzt reife goldene



Ähren. Die kleine rote  rief sofort ihre drei

Mitbewohner und ihre drei Nachbarn zusammen und

fragte sie: "Wer wird mir bei der Ernte helfen?"

- "Nicht ich!" klatschte laut die  .

- "Nicht ich!" muhte die Milch  .

- "Nicht ich!" schrie das furchtsame  .

- "Nicht ich!" grunzte das  , das immer hungrig

war.

- "Nicht ich!" schrie der störrische  .

- "Nicht ich!" blökte das  mit dem blühweißen Fell.

- "Dann werde ich die Ernte allein machen!" Und so

machte sie.

Sobald die Ernte hereingeholt war, rief unsere kleine rote



ihre Mitbewohner und Nachbarn erneut auf dem



zusammen an und fragte sie:

- "Wer wird mir helfen, das Getreide zur  tragen?"

- "Nicht ich!" muhte die Milch



- "Nicht ich!" schrie das furchtsame



- "Nicht ich!" klatschte laut die



- "Nicht ich!" schrie der störrische



- "Nicht ich!" blökte das  mit dem blühweißen Fell.

- "Nicht ich!" grunzte das , das immer hungrig

war.

- "Dann werde ich sie allein tragen!" Und sie machte sich

sofort auf den Weg zur  ihrer Freund Müller.

Herr Müller hatte gerade seinen Arbeitstag beendet aber

aus Freundschaft für die kleine rote , mahlte er die

reife goldene Getreidekörner. Sie war ihm sehr dankbar,

nahm das schwere  und kehrte heim zum .

Am nächsten Morgen rief unsere kluge kleine rote



alle anderen



zusammen an und stellte ihnen

die Frage: "Wer wird mir beim Backen des



helfen?"

- "Nicht ich!" klatschte laut die



- "Nicht ich!" muhte die Milch



- "Nicht ich!" schrie das furchtsame



- "Nicht ich!" grunzte das



, das immer hungrig

war.

- "Nicht ich!" schrie der störrische



- "Nicht ich!" blökte das  mit dem blühweißen Fell.

- "Dann werde ich selbst den  backen!"

Sie ging also zur Küche, zog ihre schöne grüne  an,

krempelte die Ärmel hoch und machte sich tüchtig an die

Arbeit. Bald roch es überall nach  und die anderen



beeilten sich, um zu sehen, was so gut roche.

Unsere kluge rote  fragte sie dann: "Wer will mir den



essen helfen?"

- "Ich!" muhte die Milch .

- "Auch ich!" schrie das furchtsame .

- "Auch ich!" grunzte das  , das immer hungrig war.

- "Auch ich!" schrie der störrische  .

- "Auch ich!" blökte das  mit dem blühweißen Fell.

- "Auch ich!" klatschte laut die  .

- "Nein, ich kann ruhig den Kuchen allein essen!"

antwortete die kluge kleine rote  .

Die anderen  wurden vor Scham rot bis über beide

Ohren, und unsere kleine rote  sagte ihnen: "Als

Belohnung für ihre Hilfe, sollte ich den  allein

essen. Ich sollte auch selbstsüchtig sein. Aber aus

Freundschaft für sie, werde ich ihn mit ihnen austeilen. Ich

hoffe nur, dass ihr daraus lernt was Helfen bedeutet. "Und

die kleine rote  schnitt den  und gab jedem

einen Teil davon: der  , dem furchtsamen

 , der Milch  , dem störrischen  ,

dem  mit dem blühweißen Fell, und dem immer

hungrigen  .

Und seit diesem Tag lebten sie glücklich zusammen.

Die Autorin

Dulce Rodrigues

Über die Autorin

Dulce Rodrigues ist Portugiesin und in der schönen Stadt Lissabons geboren, wo sie früher lebte. Obwohl Sie Lissabon and ihre schöne Heimat immer noch im Herz trägt, wohnt Sie seit vielen Jahren in Belgien; früher auch in Luxemburg und Deutschland. Wenn sie nicht unterwegs ist, bleibt Dulce Rodrigues zu Hause und schreibt, besonders für Kinder.

Nachdem sie vor ein paar Jahren ihr erstes Kinderbuch publizierte, gründete Dulce Rodrigues das Kinderprojekt www.barry4kids.net, das ihr Kontakte und Zusammenarbeiten in verschieden europäischen Ländern ermöglichte, nämlich Luxemburg, Belgien, Frankreich, auch in Deutschland eben in Rumänien.

Dulce Rodrigues studierte Wissenschaft und auch Sprachen und Literaturen und erhielt zwei Auslandsstipendien. Sie spricht sechs Sprachen und schreibt regelmäßig wenigstens in drei Sprachen. Einige ihrer Kindergeschichten in Französisch, Englisch oder Portugiesisch haben literarischen Preise in Europe bekommen. Da sie direkt in diesen Sprachen schreibt, werden ihre Bücher jetzt in verschiedenen Fremdländern herausgegeben.

Ihr Kindertheaterstück *Pinguin und der Feigenbaum* wurde schon in Rumänien (in Französischen) und Luxemburg (in Portugiesischen) vorgespielt, *Der Weihnachtsmann ist verschnüpf* in Portugal, und *Feiertag im Himmel* auch in Luxemburg, obwohl dies Kindertheaterstück noch nicht im Verlag sei.

Kinderbücher der Autorin

Barry's Adventure, 2010, Victoria, B.C., Kanada

Il était une fois... une Maison, 2009, Paris, Frankreich

O Pai Natal está constipado (bilingue), 2008, Paris, Frankreich

Le Théâtre des Animaux, 2008, Paris, Frankreich

A Aventura do Barry (CD-Rom), 2001, Lisboa, Portugal

L'Aventure de Barry, 1999, Brüssel, Belgien

Theaterskripten der Autorin (in deutscher Sprache)

Der Weihnachtsmann ist verschnüpf

Drei von Sankt Nikolaus gerettete Kinder (für kleine Kinder geeignet)